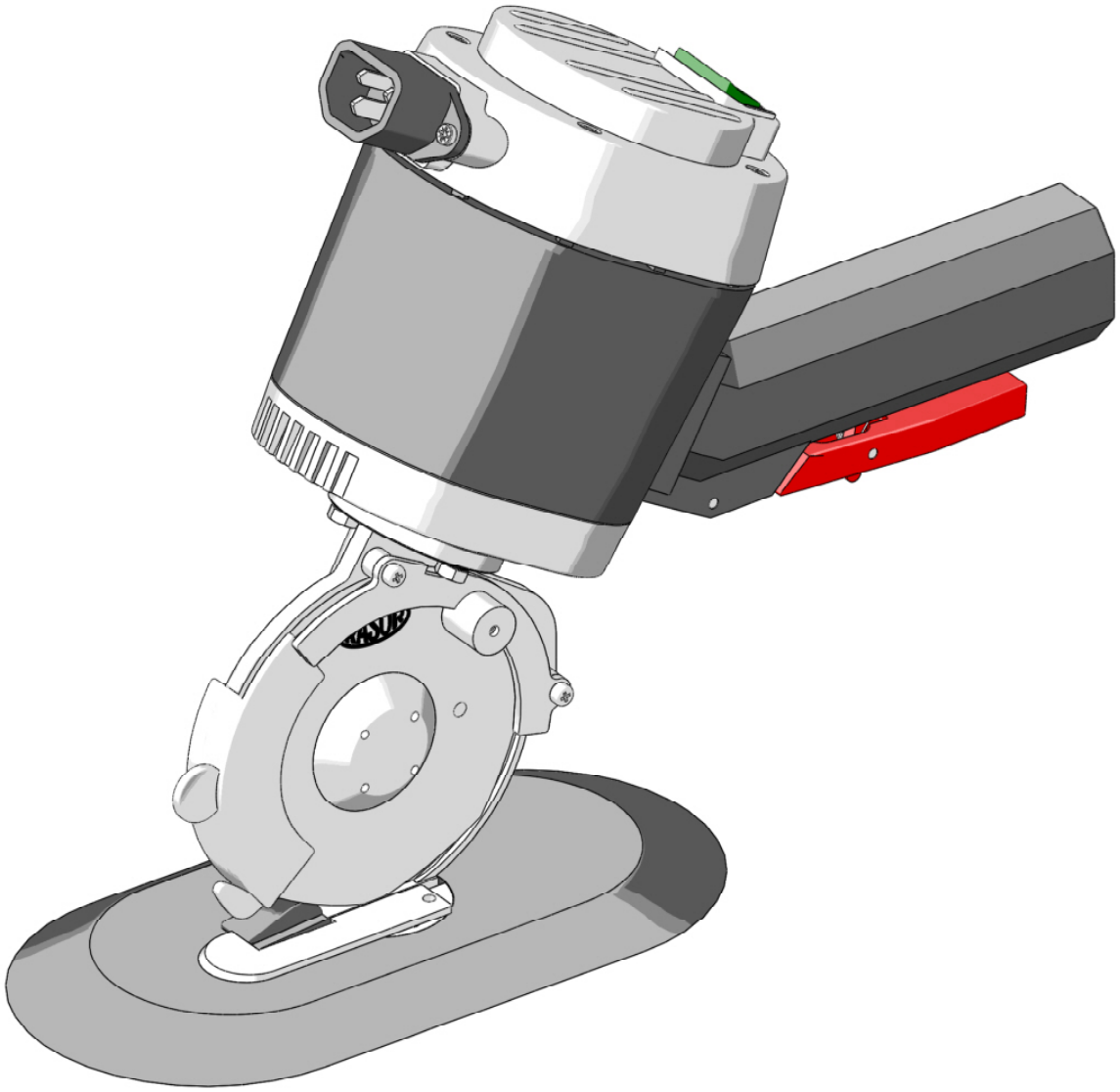
BENUTZERHANDBUCH

Deutsch



WERKBANK-SCHNEIDER
MOD. SW100

RASOR®
dal 1946

ED.1-03/09

DIE FIRMA

Rasor® Elettromeccanica S.r.l. wurde 1946 von den zwei Geschäftspartnern Spinelli und Ciminaghi in Mailand gegründet. Seit über sechszig Jahren stellt die Firma automatische Schneidesysteme, Schneidwerke für Verwendung im textilen Bereich und elektrische und pneumatische Schneidemaschinen her.

Ursprünglich für den Einsatz im Textilbereich gedacht, werden die Rasor® Produkte heute auch in vielen anderen Bereichen verwendet: im Chemie, - Fahrzeugs, Nautik- und Sportsektor und in der Möbelherstellung.

Rasor® kann dank der wertvollen Unterstützung des Geschäftspartners, seiner Leidenschaft und Hingabe sowie der großen Erfahrung von siebzig Jahren auf die professionelle Kontinuität von drei Generationen vertrauen.

Was Rasor® besonders auszeichnet ist die Tatsache, dass jeder Arbeitsschritt - von der Herstellung des Produkts bis zur Verpackung und Lieferung - in Rasor® Betriebsgebäuden von qualifizierten Mitarbeitern, die im Geiste der Firmengründer ausgebildet wurden, ausgeführt wird. Dadurch wird der hohe Qualitätsstandard sichergestellt, dem Rasor® von Anfang an größte Bedeutung beigemessen hat.

Mit dieser besonderen Einstellung legt unsere Firma besonderes Augenmerk auf die Verbesserung der Produktqualität sowie auf die Erforschung und Entwicklung neuer Materialien und Technologien.

ANMERKUNGEN

Lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Rasor® Elettromeccanica S.r.l. Produkt entschieden haben. Rasor® ist bereits seit langer Zeit ein Richtwert im Bereich der Schneidesysteme für den Textilsektor, die Schneiderei, den Sportsektor, den Chemiesektor, den Fahrzeugsektor, den Nautiksektor sowie den Dämmstoffsektor. Die große Zufriedenheit unserer Kunden zeugt von der Qualität unserer Arbeit.

Das Rasor® Qualitätssystem überwacht alle Arbeitsschritte, um den hohen Anforderungen unserer Kunden im Bereich der Produktqualität, Liefertreue und Lagerbeständen zu genügen. Jeder einzelne Bestandteil der Produkte wird genauestens geplant und hergestellt, um optimale Leistung zu garantieren. Um diesen hohen Qualitätsstandard und die lange Lebensdauer von Rasor® Produkten sicherzustellen, empfehlen wir, ausschließlich originale Ersatzteile zu verwenden und für allfällige Wartungsarbeiten unsere Zentrale zu kontaktieren.

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSREGELN

Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Bestandteil von dem Werkbank-Schneider SW100 und muss vor Gebrauch sorgfältig gelesen werden. Es enthält wichtige Informationen zur sicheren Installierung, Verwendung und Wartung. Sorgfältig aufbewahren.

Vor der Verwendung vom Werkbank-Schneider SW100 lesen Sie die folgenden Sicherheitsregeln.

- VERPACKUNG.
  Nach Abnahme der Verpackung Intaktheit des Werkbank-Schneiders überprüfen. Im Zweifelsfalle nicht verwenden und ein authorisiertes Servicecenter kontaktieren. Verpackungsteile (Plastik-, Polystyrenhartschaum- und Pappentaschen, usw.) nicht in der Nähe von Kindern oder behinderten Personen lassen, da diese Teile mögliche Gefahrenquellen darstellen.
- GEFÄHRLICHE UMGEBUNG VERMEIDEN.
  Vermeiden, daß die Bestandteile des Werkbank-Schneiders SW100 mit feuchten oder nassen Oberflächen in Berührung kommen.
- KINDER FERNHALTEN.
  Nicht authorisierte Personen, vor allem Kinder, müssen vom Arbeitsbereich ferngehalten werden.
- SPEISEKABEL
  Vermeiden, daß das Speisekabel mit heißen Gegenständen, spitzen Oberflächen oder schneidenden Kanten in Berührung kommt. Das Speisekabel des Werkbank-Schneiders nicht ziehen. Es darf vom Benutzer nicht ersetzt werden, wenn es beschädigt wird. Im Notfall kontaktieren Sie gelerntes Personal.
- ARBEITSPLATZ IMMER IN ORDNUNG HALTEN.
  Der Arbeitsplatz muss immer in Ordnung gehalten werden und gut beleuchtet sein. Es müssen keine Ölleckagen oder Flüssigkeiten vorliegen.
- WERKBANK-SCHNEIDER SW100 IMMER SORGFÄLTIG BENUTZEN
  Die Maschine nur für ihren Bestimmungszweck verwenden; niemals für andere Zwecke einsetzen.
- TEILE SORGFÄLTIG BENUTZEN.
  Nicht besonders dicke Materialien schneiden und immer den Klingenzustand überprüfen.
- ZUFÄLLIGE STARTS VERMEIDEN.
  Vor der Betätigung des Werkbank-Schneiders SW100 korrekte Installierung überprüfen.
- BEKLEIDUNG
  Keine weiten Kleidungsstücke oder Accessoires tragen, die mit den beweglichen Teilen in Berührung kommen können.
- SCHUTZBRILLE UND HANDSCHUHE AUS METALLMASCHEN.
  Während Wartungsarbeiten immer Schutzbrille und Handschuhe aus Metallmaschen RASOR (gemäß der Vorschrift UNI EN 388:2004) tragen.
- ERSATZTEILE.
  Bei Wartungs- und Austauscharbeiten nur originale Ersatzteile verwenden. Die Wartung der Klingen darf nur von Rasor® Technikern ausgeführt werden.
- INSTALLIERUNG.
  Jeder Verstoß gegen diese Anweisungen kann Ihre Sicherheit gefährden und den Garantieverfall auslösen.

Einführung

Der Monteur und der Wartungsarbeiter müssen den Inhalt dieses Handbuches kennen. Obwohl die Hauptmerkmale der hier beschriebenen Einrichtung nicht verändert werden sollen, behält sich **Rasor® Elettromeccanica S.r.l**. trotzdem das Recht vor, jederzeit Bestandteile, Details und Zubehöre bei Notwendigkeit zu verbessern, um Herstellungs- oder Geschäftserfordernissen zu entsprechen. Dadurch entsteht keine Verpflichtung zur unverzüglichen Aktualisierung dieses Handbuches.

ACHTUNG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN GEMÄSS DEN INTERNATIONALEN COPYRIGHT VORSCHRIFTEN,
Die Reproduktion dieses Handbuches oder von Teilen davon ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Rasor® Elettromeccanica S.r.l. verboten.
Der Inhalt dieses Leitfadens kann ohne vorhergehende Information geändert werden. Der Inhalt dieses Handbuches wurde mit großer Sorgfalt gesammelt und überprüft, um es dadurch so vollständig und umfassend wie möglich zu gestalten. Kein Inhalt dieses Handbuches kann als Garantie angesehen werden, weder explizit noch implizit und auch nicht für spezielle Zwecke. Kein Inhalt dieses Handbuches stellt eine Änderung oder Bestätigung von Regelungen in Kaufverträgen dar.

Rasor® Elettromeccanica S.r.l. Einrichtungen sind nicht für Arbeiten an Plätzen mit Explosions- oder Feuergefahr geeignet und können nasse oder feuchte Materialien nicht schneiden oder im Regenfall nicht funktionieren. Im Schadensfall darf der Werkbank-Schneider SW100 nicht benutzt werden, bis der technische Kundendienst sie repariert hat.

Technischer Kundendienst

RASOR® dal 1946

Für Informationen wenden Sie sich bitte an:
RASOR® ELETTROMECCANICA S.r.l.
Via V. Caldesi, 6; 20161, MILANO (MI) - ITALY
Tel: +39.02.66221231; Fax: +39.02.66221293
e-mail: info@rasor-cutters.com
web: www.rasor-cutters.com

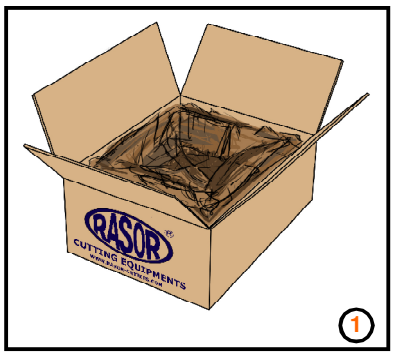
ACHTUNG

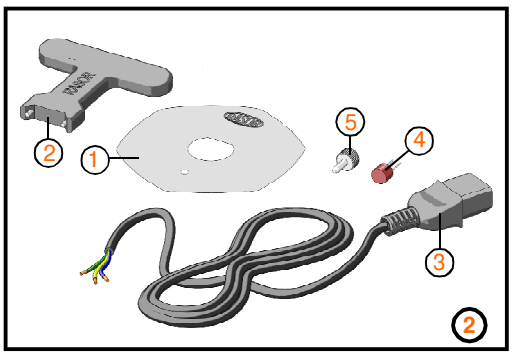
Die Originalkonfiguration des Werkbank-Schneiders darf nicht verändert werden. Stellen Sie bei Erhalt der Einrichtung sicher, dass sie der Bestellung entspricht. Im Falle der Nichtentsprechung informieren Sie bitte unverzügllich Rasor®. Überprüfen Sie auch allfällige Transportschäden an der Maschine.

2. TRANSPORT UND VERPACKUNG

Der Werkbank-Schneider wird in einer Pappschachtel geliefert, wo verschiedene Zubehörteile enthalten sind. Auf der Außenverpackung sind der Kode des bestellten Produkts und die Seriennummer (siehe Zeichnung 1) angegeben. Innerhalb der Verpackung befinden sich auch die folgenden Zubehörteile in einem Beutel:

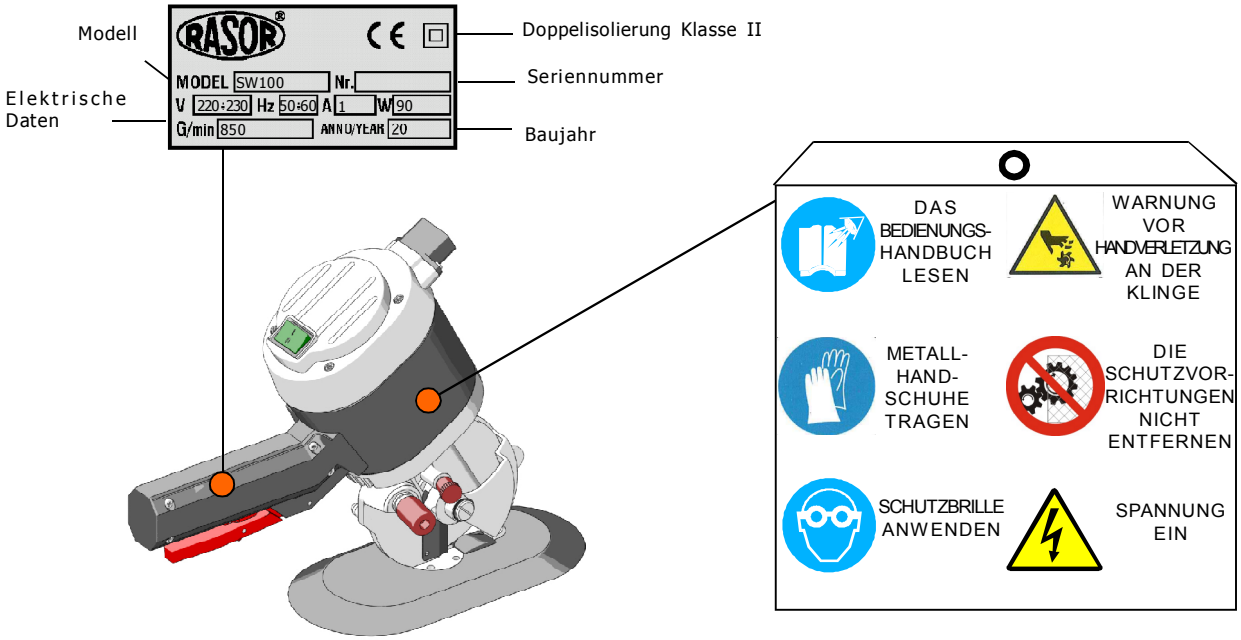
1) Polygonale Klinge;
2) Schlüssel zur Entfernung der Mutter der Klinge;
3) Schukokabel ohne Stecker;
4) Schmelzsicherung;
5) Spitze zum Ausbau der Klinge.





3. ANGABESCHILD

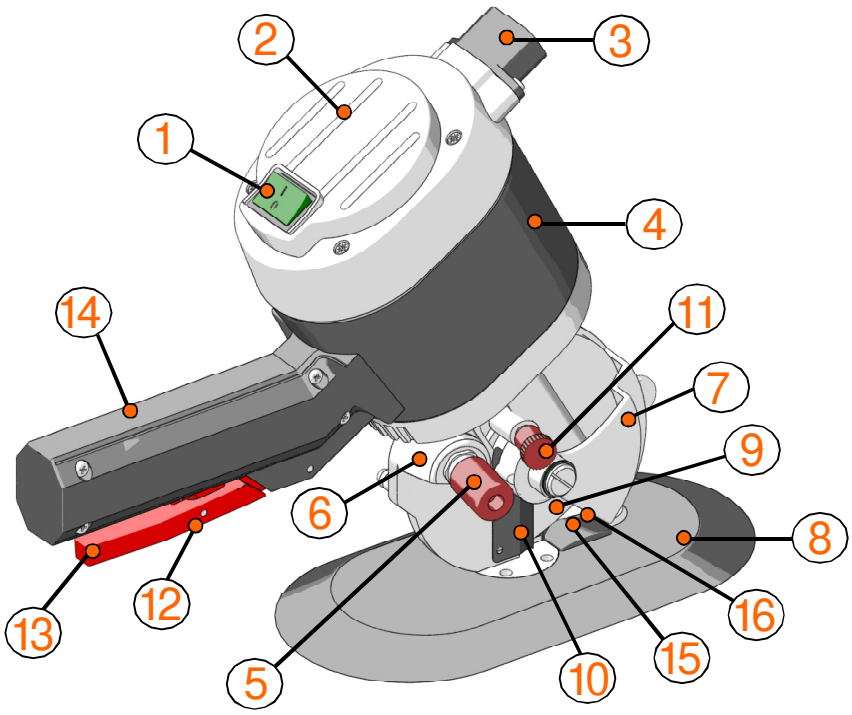
Das Schild zur Kennzeichnung des Herstellers und Angabe der Übereinstimmung mit der VORSCHRIFT 2006/42/CE (siehe Abbildung unten) befindet sich auf der Vorderseite des Werkbank-Schneiders.
Dieses Schild darf niemals entfernt werden, auch wenn die Maschine wieder verkauft wird. Beziehen Sie sich bei Kontakt mit dem Hersteller immer auf die Seriennummer (befindet sich auf dem Schild selbst). Auf dem Speisekabel des Werkbank-Schneiders befinden sich die Piktogramme, die Sicherheitsvorschriften anzeigen; solche Vorschriften müssen von jedem, der mit der Maschine arbeitet, streng befolgt werden. Die Firma ist nicht verantwortlich für Sach- oder Personenschäden, die aus Verstößen gegen die genannten Sicherheitsvorschriften resultieren. In einem solchen Fall ist ausschließlich der Bediener der Maschine verantwortlich.



4. BESCHREIBUNG DES PRODUKTS

Die in diesem Handbuch beschriebene Einrichtung ist ein Werkbank-Schneider SW100, der zum Schneiden von beständigen Materialien entworfen wurde. Dank dem Schneideprinzip der Klinge-Gegenklinge (diese Klingen sind immer miteinander in Berührung) und dank dem Hochqualitätsstahl der mitgelieferten Klinge kann der Werkbank-Schneider SW100 die zwei Zipfel des geschnittenen Materials ohne Erzeugung von ausgefransten Teilen deutlich trennen. Die Einrichtung ist sehr vielseitig, leicht und präzis beim Schneiden. Dank der Anwendung von einer Schiebebasis mit Lägern und von einem leistungsfähigen Schnittsystem mit polygonaler Klinge kann dieser Werkbank-Schneider gekrümmte Profile nicht nur im Textil- und Gerbbereich sondern auch in vielen industriellen Bereichen, wo das Schneiden von Polymeren, Wärmeisolierstoffen, Watte, Neopren, Filtern, Synthesefasern und ähnlichen Produkten, Teppichboden und Schiff- und Fahrzeuginnenräumen erforderlich ist, schneiden. Dank dem 100 mm-Durchmesser der Klinge und dEM 3-Kg-Gewicht kann diese Einrichtung Schnitte mit Krümmungsradien und mit einer Dicke bis 3,5 cm ausführen. Die weite Schiebebasis mit Lägern gestattet, den Schneider auf der Werkbank mühelos gleiten zu lassen. Eine Besonderheit des Werkbank-Schneiders SW100 ist die Möglichkeit, dank einer an dem Kopf des Schneiders befestigten Abziehvorrichtung, die Klinge in jedem Moment zu schärfen, ohne sie auszubauen. Nachdem dieses Verfahren ausgeführt wird, ist es möglich, die Schneideverfahren wieder aufzunehmen. Ein Hochleistungsmotor mit hoher Drehzahl, der fast vollständig wartungsfrei ist, reduziert die Schwingungen, so daß der Werkbank-Schneider SW100 mit der Rechtsverordnung Nr. 187 vom 19/8/2005 übereinstimmt, die die europäische Richtlinie Nr. 2002/44/CE über die Risiken, die durch mechanische Schwingungen entstehen können, aufnimmt. Die mechanischen Teile bestehen aus Stahl, Aluminium und Bronze mit hoher Beständigkeit und benötigen Schmierung nach vielen Arbeitsstunden.

Elemente der Einrichtung			
1	Schalter mit Licht	9	Polygonale Klinge
2	Motorkappe	10	Vorrichtung zur Blockierung der Schneide
3	Steckerbuchse	11	Schmierbüchse
4	Motorgehäuse	12	Sicherung gegen die Betätigung des Anlasshebels
5	Schleifknopf	13	Anlasshebel
6	Motorstütze	14	Griff
7	beweglicher Vorderschutz	15	Fuß
8	Mit Teflon® bedeckte Rollenplattform	16	Gegenklinge



RASOR®
dal 1946

5. TECHNISCHE MERKMALE

Merkmale des Werkbank-Schneiders SW100	
Durchmesser der Klinge	100 mm mit Gegenklinge aus Hartmetall
Geschwindigkeit der Klinge	850 Umdrehungen/Min.
Schnitthöhe	ungefähr 35 mm
Motorleistung	einphasig 220 V - 90 W
Max. Absorption	1A
Gewicht (mit Speisekabel)	3000 g
Gewicht mit Verpackung	4000 g
Länge des Stromkabels	1,5 mt
Min. Helligkeit für die Arbeitsverfahren	LUX 200
Schwingungen beim Start	< 2,5 m/s^2
Temperatur	0 ~ 55°C
Feuchte	10 ~ 95% ohne Kondenswasser

Merkmale der verfügbaren Klingen	
10EHSS	Sechsseitige Klinge Ø 120 mm aus Stahl H.S.S.
10CSW	Kreisklinge Ø 100 mm aus Stahl Extra
10SEXTG	Vierseitige Klinge Ø 100 mm aus Stahl Extra Germany
10EHSSTF	Mit Teflon® beschichtete sechsseitige Klingfe Ø 100 mm aus Stahl H.S.S.
10EMD	Sechsseitige Klinge Ø 100 mm aus Hartmetall
10CFR	Kreisklinge Ø 100 mm aus Acciaio Extra

Die technischen Daten sind ungefähr und können ohne Vorankündigung geändert werden.

6 GERÄUSCHPEGEL

Der maximale zugelassene Schalldruck des Werkbank-Schneiders SW100 ist ungefähr 60 dB (A). Die Rauschmessung wurde gemäß der Vorschrift UNI EN ISO 11202 ausgeführt. Die durch die Vorrichtung ausgestoßenen Geräuschpegel auf verschiedenen Messungsabständen (ohne Filterung der Schallwellen) ändern einige db (A).

ANMERKUNG

In Bezug auf die Richtlinie über den Arbeitsschutz Rechtsverordnung Nr.277 ABSATZ IV (vom 15-08-91) wird es den Inhabern des Werkbank-Schneiders SW100 empfohlen, diese Richtlinie zu prüfen. Die Anwendung von Kopfhörern ist verbindlich.

7. ANWENDUNGSBEREICH

Der Werkbank-Schneider SW100 wurde zum Schneiden von Geweben und allerleien Materialien mit Ausnahme von Metall-, Holz- und Kunststoffmaterialien durch polygonale Drehklingen entworfen, gebaut und montiert.
Diese Einrichtung darf in den folgenden Bedingungen nicht benutzt werden:

- in Umgebung mit explosiver Atmosphäre;
- bei feinem Pulver oder korrosivem Gas;
- auf feuchten oder nassen Oberflächen;
- zum Schneiden von Metall-, Holz- und Kunststoffmaterialien.

Die Anwendung des Werkbank-Schneiders SW100 für Zwecke, die verschieden von denjenigen sind, die oben angeführt sind, ist verboten und stellt eine Gefahr dar.

8. GEBRAUCHSHINWEISE

Wir empfehlen die Befolgung der unten angeführten Anweisungen, um sichere Arbeitsbedingungen zu garantieren.

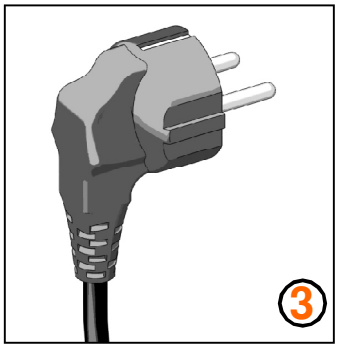
- Alle Arbeitsschritte dürfen nur unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem das Gerät installiert wird, ausgeführt werden.
- Es ist STRENG VERBOTEN, während der Montage oder Installierung des Werkbank-Schneiders zu rauchen.
- Der Kunde verpflichtet sich, alle Regeln und Vorschriften betreffend Sicherheit, Unfallvorbeugung und Gesundheit am Arbeitsplatz zu befolgen bzw. sein Personal dahingehend zu schulen. Darüberhinaus ist der Kunde auch angehalten, alle Spezialbestimmungen in Sporteinrichtungen und öffentlichen Einrichtungen nach eingehender Information zu kennen.
- Der Werkbank-Schneider funktioniert auch ohne Sicherheitsschutz. Dieser Schutz darf NIE entfernt werden.
- Immer die Beständigkeit des zu schneidenden Materials und die Klinge, die benutzt wird, prüfen.
- Der Kunde stattet sein eigenes Personal mit allen notwendigen Sicherheitsvorrichtungen für die Durchführung der Arbeiten aus. Weiters ist er auch für jene verantwortlich, die vom Hersteller aufgrund spezieller Gefahrenbedingungen der Einrichtung oder des Arbeitsplatzes vorgeschrieben werden.
- Der Werkbank-Schneider darf nur von einer Person bedient werden, die immer hinter dem Führungsgriff stehen muss. Wenn die Klinge in Bewegung ist und wenn der Stecker gesteckt ist, keine Anpassungen vornehmen.
- Auf die Position des elektrischen Kabels immer achten, um zu vermeiden, daß es durch die Klinge geschnitten bzw. beschädigt wird.
- Die Montage des Werkbank-Schneiders SW100 ist auf O.E.M. Maschinen zulässig, erst wenn die Originalstruktur nicht geändert wird. Andernfalls muß das Verfahren von Rasor® zertifiziert werden.

9. ELEKTROANSCHLUß

Zuerst vergewissern Sie sich, daß die Leitungen den Werkbank-Schneider gemäß den Sicherheitsvorschriften (die Merkmale finden Sie im Abschnitt 5) richtig speisen können.

ACHTUNG ⚠

Es wird empfohlen, eine magnetothermische Sicherung vor dem Schneider zu installieren und zu prüfen, ob die Erdleitung wirksam ist. Vor der Arbeit an den Speisekabeln den Netzstecker von der Steckdose herausziehen. Prüfen, ob die Verbindungen und die elektrischen Schutzvorrichtungen den Antriebskraftwerten und den Kennzeichnungsdaten entsprechen (Spannung und Strom), die für die elektrischen Schaltungen erforderlich sind. Defekte Erdleitungen können unsichere Arbeitsbedingungen verursachen. Mögliche Schäden sind nicht zu Lasten von Rasor®. Für alle elektrische Arbeiten muß das Personal die Fähigkeiten besitzen, die mit der Vorschrift CE11-27/1 übereinstimmen. Für Arbeiten an spannungsführenden Bestandteilen muß der Arbeitgeber die Eignung des Personals nach passender Ausbildung bescheinigen. Da der Schneider SW100 ohne Stecker geliefert wird, soll der Benutzer einen Stecker anwenden, der im Land, wo der Schneider installiert wird, genehmigt ist. In einigen europäischen Ländern ist die Schukosteckdose (siehe Abbildung 3) erforderlich. Die Länge des mitgelieferten Kabels nicht ändern.



10. RESTGEFAHREN

Obwohl der Werkbank-Schneider sicher ist, müssen die Bediener sehr aufmerksam sein, um die eigene und die Sicherheit anderer nicht zu gefährden.

☹ Am Ende der Arbeitsverfahren kann der Motor heiß sein.

☹ Das Schneidemesser kann auch mit ausgebauter Schutzvorrichtung funktionieren.

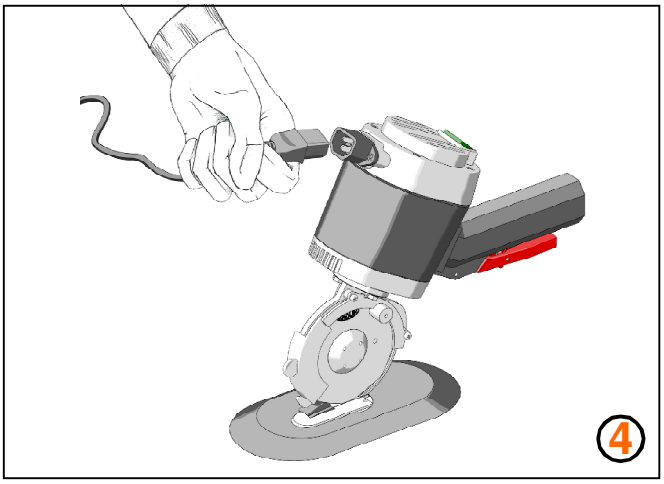
11. ANWENDUNG

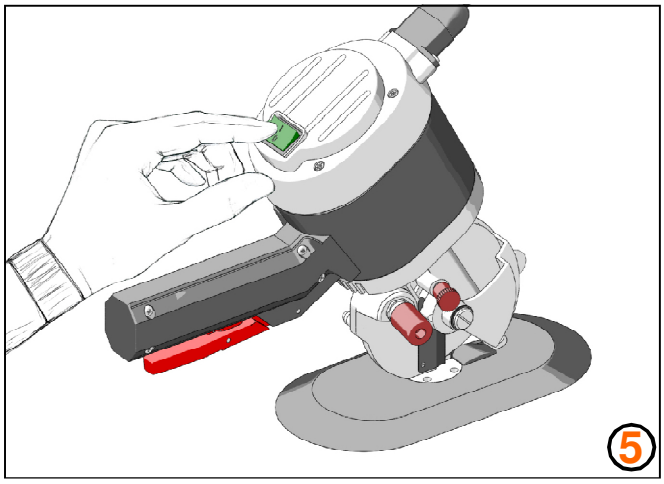
Zur Anwendung des Werkbank-Schneiders sind die folgenden Anweisungen zu beachten:

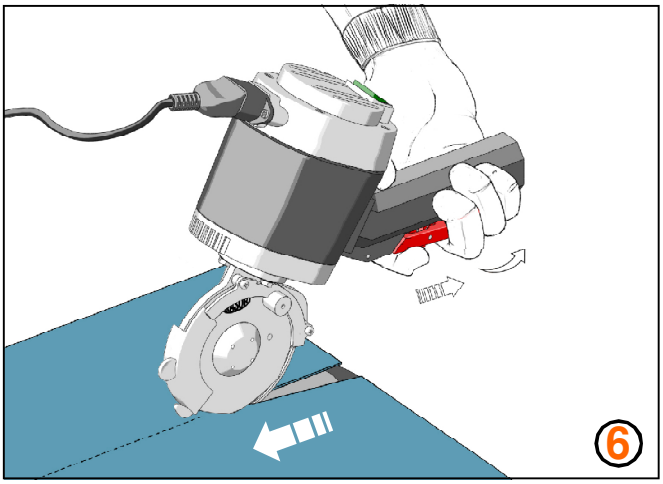
1) das zu schneidende Material auf einem Tisch positionieren;
2) den Werkbank-Schneider an den Netzstrom anschliessen (siehe Abb. 4);
3) das zu schneidende Material auf der Schneidebasis positionieren;
4) den vorderen beweglichen Schutz je nach der Dicke des zu schneidenden Materials verstellen;
5) den Schalter betätigen; das Licht des Schalters (siehe Abb. 5) leuchtet grün;
6) die Sicherhungsvorrichtung bewegen und den Anlasshebel drücken (siehe Abbildung 6);
7) den Werkbank-Schneider in die erwünschte Richtung schieben; das gegenüberliegende Material so gespannt wie möglich halten und vermeiden, daß es sich im Vorderteil des Schneiders nicht kräuselt. Der Schneider muß auf einer Fläche positioniert sein und durch die unter der Schiebefläche befindlichen Rollen gleiten.

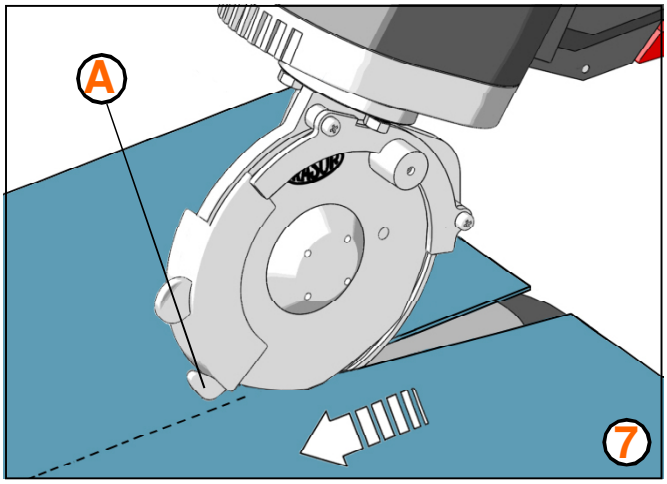
ANMERKUNG

Der Druck auf den Schneider muß so gleichförmig wie möglich sein. Um lineare Schnitte auszuführen (und bestimmte Wege zu verfolgen) wird es empfohlen, die Spitze (siehe Punkt "A" in Abb.7) anzuwenden.



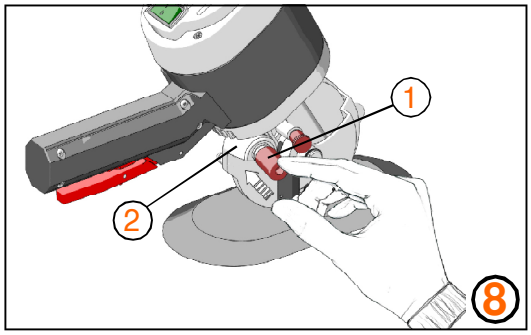


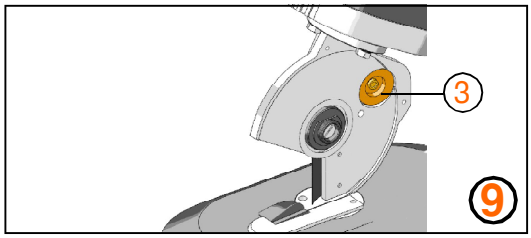




12. SCHLEIFEN DER KLINGE

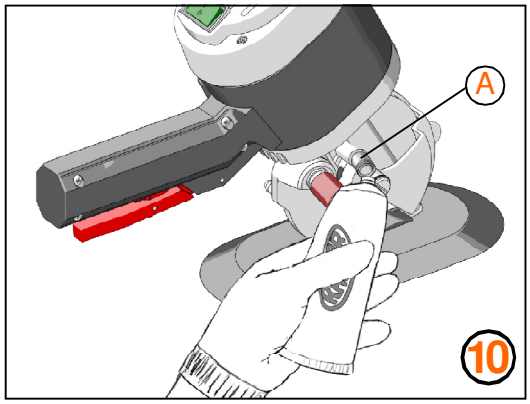
Nach einigen Dauerbetriebsstunden des Werkbank-Schneiders oder wenn derselbe nicht mehr schneiden kann, ist die Klinge zu schleifen.
Um dieses Verfahren auszuführen, schalten Sie die Klinge ein und drücken Sie den Schleifer "2" auf dieselbe (beim Drücken des Knopfs "1" - in Abbildung 8 angezeigt) für 3-4 Sekunden. Dieses Verfahren 3-4 male wiederholen.
Wenn das Schleifverfahren nicht wirksam ist, prüfen Sie die Abnutzung der Schmirgelscheibe "3" (siehe Abbildung 9).
Wenn die Schmirgelscheibe zu abgenutzt oder schmutzig ist, ersetzen Sie sie.





13. SCHMIERUNG

Alle 3-4 Betriebsstunden ist das Zahnradpaar zu schmieren. Zur Durchführung dieses Verfahrens den Verschluss "A", der sich auf der Motorstütze des Werkbank-Schneiders befindet, entfernen und Schmierfett Rasor einführen. Den Verschluß "A" einige Umdrehungen anschrauben. Den Verschluß "A" alle 2-3 Betriebsstunden (siehe Abbildung 10) anschrauben.

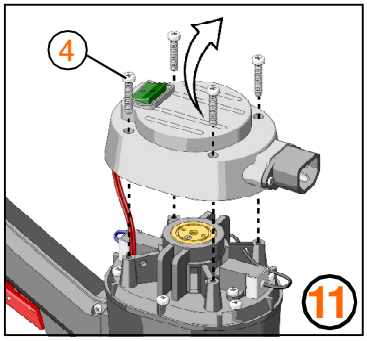


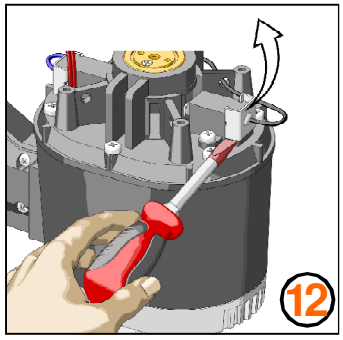
ACHTUNG ⚠

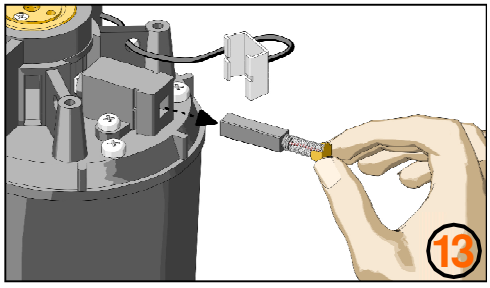
Die Klinge darf mit Shmierfett bzw. Öl nicht beschmutzt sein.

14. ERSATZ DER MOTORBÜRSTEN

Abgenutze Motorbürsten können eine Fehlfunktion des Schneiders (kein Einschalten, aussetzenden Betrieb, usw.) verursachen, daher wäre es besser, die Abnutzung der Bürsten periodisch zu prüfen. Die 4 Schrauben "4" auf dem Schneiderkopf lockern und die Motorkappe öffnen (siehe Abbildung 11). Die Metallkontakte, welche die Bürsten schließen, mit einem Schlitzschraubendreher entfernen (siehe Abbildung 12). Die Bürsten herausziehen und ihre Abnutzung prüfen. Wenn der Graphit kürzer als 15 mm oder unregelmäßig ist, soll er ersetzt werden (siehe Abbildung 13). Die Kontakte wieder schließen und sich versichern, dass sie gut an den metallischen Teil der Bürste haften. Endlich die Motorkappe wieder schließen.





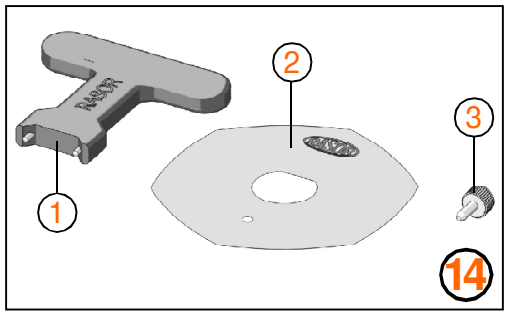


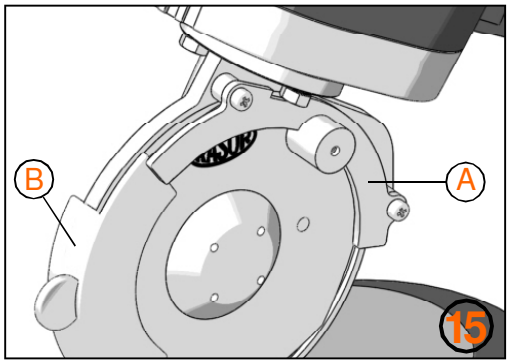
RASOR®
dal 1946

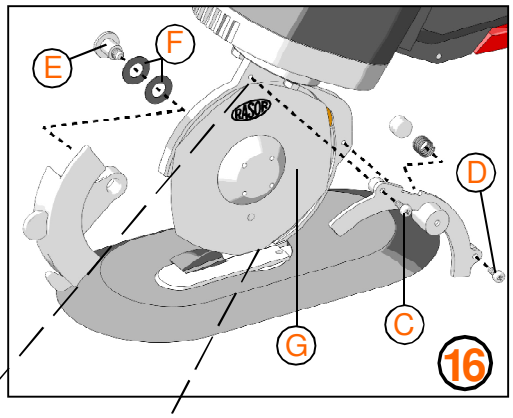
15. ERSATZ DER KLINGE

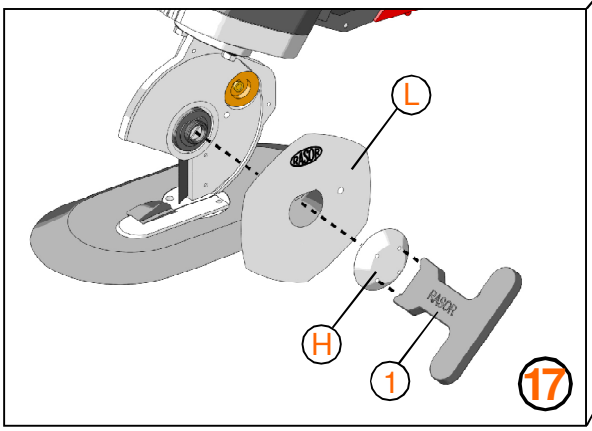
Wenn die Klinge nicht mehr schneiden kann (auch nach der Wiederholung des Schleifverfahrens mehrmals) soll sie ersetzt werden. Zur Ausführung dieses Verfahrens ist es erforderlich, den Schlüssel "1" und die Spitze zur Blockierung der Klinge "3" (in Abbildung 14 angezeigt) anzuwenden.
Zum Ersatz sind die folgenden Verfahren durchzuführen:

1) Schutzhandschuhe gemäß der Rechtsverordnung 242 vom 19. März 1996 (Anwendung der persönlichen Schutzausrüstungen) tragen;
2) Die Kreuzschlitzschrauben "C" und "D" durch den dazu bestimmten Schraubenzieher (vom Hersteller nicht geliefert) herausschrauben (wie es in Abbildung 16 angezeigt ist) und den festen hinteren Sicherheitsschutz "A" (siehe Abb. 15) entfernen. Den Stift "E" abschrauben und die zwei Unterlegscheiben "F" abziehen, wie es in Abb. 16 angezeigt ist, und den vorderen beweglichen Sicherheitsschutz "B" (siehe Abb. 15) entfernen.
3) Die Spitze "3" (siehe Abb. 14) in das Loch "G" stecken, um die Klinge (das Loch auf der Klinge und dasjenige auf der Struktur müssen zusammenfallen) zu blockieren.
4) Die Mutter "H" mit dem Schlüssel "1" herausschrauben und die Klinge "I" (siehe Abbildung 17) entfernen.
5) Die abgenutzte Klinge mit einer neuen Klinge "2" ersetzen und sich bei Montage vergewissern, daß die Klinge um das Getriebe in der richtigen Position zentriert ist und daß die Seite mit der Schrift Rasor nach der Außenseite des Werkbank-Schneiders gerichtet ist.
6) Alles wieder montieren und einige Schleifversuche ausführen.









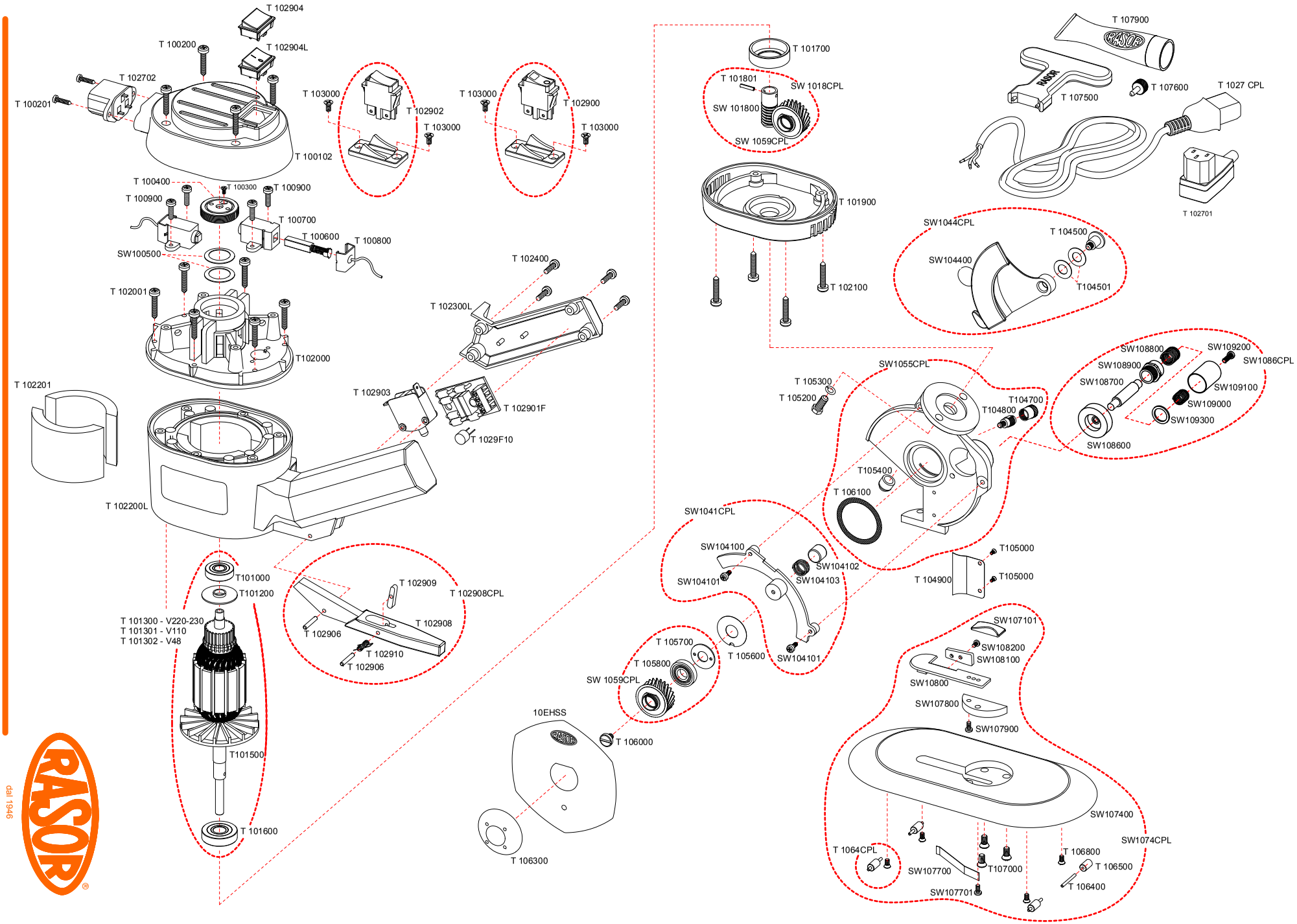
16. FEHLERBEHEBUNG

✖ PROBLEM	➡ LÖSUNG
Das Gewebe wird nicht geschnitten bzw. verklemmt sich zwischen der Klinge und der Gegenklinge	Sich vergewissern, daß die Klinge und die Gegenklinge in Berührung sind
	Den Gewebetyp prüfen
	Die Klinge schleifen
	Die Dicke des Gewebes prüfen
	Die Kompatibilität zwischen der Klinge und dem Gewebe prüfen
	Prüfen, ob der Motor richtig dreht
	Die Vorschubgeschwindigkeit verringern
	Prüfen, ob die Gegenklinge unversehrt ist
Der Werkbank-Schneider ist geräuschvoll	Schmieren
	Die Klinge ausbauen und die Materialreste entfernen
	Prüfen, ob das Zahnradpaar abgenutzt ist
Der Werkbank-Schneider startet langsam, funktioniert intermittierend oder startet nicht	Die Schmelzsicherung durch einen Tester prüfen
	Die Elektroanschlüsse prüfen
	Die Motorbürsten prüfen
	Das Speisekabel prüfen

17. ERSATZTEILLISTE / AUSEINANDERGEZOGENE DARSTELLUNG

KODE	BESCHREIBUNG	KODE	BESCHREIBUNG	KODE	BESCHREIBUNG	KODE	BESCHREIBUNG
10EHSS	SECHSKANTIGE KLINGE Ø 100 mm, STAHL H.S.S.	SW1086CPL	KOMPLETTE ABZIEHVORRICHTUNG	T 101700	AUSGLEICHRING	T 1029F10	SICHERUNG 2A
SW101800	SCHNECKE - 3P, M 0.9	SW108700	STIFT ABZIEHVORRICHTUNG	T 101801	SPANNSTIFT	T 103000	SPANNSCHRAUBE SCHALTER/KNOPF GRIFF
SW1018CPL	KOMPLETTES ZAHNRADPAAR	SW108800	FEDER SCHMIRGELSCHEIBE Ø 11 mm	T 101900	UNTERMOTORDECKEL	T 104500	SPANNSCHRAUBE VORDERSCHUTZ
SW104100	HINTERSCHUTZ	SW108900	BUCHSE ABZIEHVORRICHTUNG	T 102000	OBERMOTORDECKEL	T 104501	PAAR VON GEWÖLBTEN UNTERLEGSCHEIBEN
SW104101	SCHRAUBE BEF. HINTERSCHUTZ	SW109000	FEDER SCHMIRGELSCHEIBE Ø 6 mm	T 102001	SPANNSCHRAUBE OBERDECKEL	T 104700	KAPPE SCHMIERBÜCHSE
SW104102	FELZ ÖLER	SW109100	KAPPE ABZIEHVORRICHTUNG MIT LAGER	T 102100	SPANNSCHRAUBE UNTERDECKEL	T 104800	SCHMIERBÜCHSE
SW104103	FEDER FILZ ÖLDER	SW109200	SPANNSCHRAUBE KAPPE ABZIEHVORRICHTUNG	T 102200L	MOTORGEHÄUSE MIT MAGNETEN	T 104900	SPANNSCHRAUBE BLOCKIERVORRICHTUNG
SW1041CPL	BAUSATZ HINTERSCHUTZVORRICHTUNG	SW109300	UNTERLEGSCHEIBE	T 102201	PAAR VON PERMANENTMAGNETEN	T 105000	SPANNSCHRAUBE 2.6MA BLOCKIERVORRICHTUNG
SW104400	SCHUTZ VORDERSCHUTZVORRRICHTUNG	T 100102	MOTORKAPPE MIT SCHLITZ	T 102300L	TEIL GRIFF SERIE >1999	T 105200	SPANNBOLZEN MOTORSTÜTZE
SW1044CPL	BAUSATZ VORDERSCHUTZ	T 100200	SPANNSCHRAUBE MOTORKAPPE	T 102400	SPANNSCHRAUBE TEIL GRIFF	T 105300	GESPALTENE UNTERLEGSCHEIBE
SW105000	WELLRING DRUCKLAGER	T 100201	SPANNSCHRAUBE STECKERBUCHSE	T 102701	3-POLIGER STECKER MIT KABELDURCHGANG	T 105400	ANTIFRIKTIONSBUCHSE
SW1055CPL	KOMPLETTE MOTORSTÜTZE	T 100300	SPANNSCHRAUBE REGELUNG	T 102702	STECKERBUCHSE - 3 POLE	T 105600	PASS-SCHEIBE
SW1059CPL	KOMPLETTER GETRIEBEKRANZ	T 100400	REGELUNG MOTORLAGER	T 1027CPL	SPEISEKABEL OHNE STECKER	T 105700	RING BEFESTIGUNG GETRIEBEKRANZ
SW107101	FUSS	T 100600	KOHLENBÜRSTE MIT KONTAKT	T 102900	SCHALTER GRIFF MIT LICHT	T 105800	LAGER GETRIEBEKRANZ
SW107400	EINFACHE PLATTFORM	T 100700	KOHLENBÜRSTENHALTER	T 102901F	SPEISECHALTKREIS (MIT SICHERUNG)	T 106000	LINKE SCHRAUBE BEFESTIGUNG GETRIEBEKRANZ
SW1074CPL	KOMPLETTE PLATTFORM	T 100800	FEDER KONTAKT KOHLENBÜRSTENHALTER	T 102902	KNOPF GRIFF	T 106100	FILZ UNTERKLINGE
SW107700	FEDER GEGENKLINGENHALTER	T 100900	SPANNSCHRAUBE KOHLENBÜRSTENHALTER	T 102903	KNOPF FÜR HEBEL GRIFF	T 106300	RING BEFESTIGUNG KLINGE
SW107701	SCHRAUBE BEF. GEGENKLINGENHALTER	T 101000	MOTORLAGER Ø 7 mm	T 102904	SCHALTER KAPPE OHNE LICHT	T 106400	STIFT PLATTFORM
SW107800	TEIL PLATTFORM	T 101200	SCHEIBE FETTABDICHTUNG	T 102904L	SCHALTER KAPPE MIT LICHT, SERIE 2008	T 1064CPL	BAUSATZ SCHUB PLATTFORM
SW107900	SCHRAUBE BEF. GEGENKLINGENHALTER	T 101300	KOMPLETTER ROTOR 220 V	T 102906	STIFT BEFESTIGUNG HEBEL UND SPERRKLINKE	T 106500	KLEINE WALZE PLATTFORM
SW108000	GEGENKLINGENHALTER	T 101301	KOMPLETTER ROTOR 110 V	T 102908	ANLASSHEBEL	T 106800	SPANNSCHRAUBE KLEINE WALZE PLATTFORM
SW108100	GEGENKLINGE AUS HARTMETALL	T 101302	KOMPLETTER ROTOR 48 V	T 102908CPL	KOMPLETTER ANLASSHEBEL	T 107000	SPANNSCHRAUBE PLATTFORM/TEIL
SW108200	SCHRAUBE BEF. GEGENKLINGENHALTER	T 101500	GEBLÄSE	T 102909	SPERRKLINKE FÜR HEBEL	T 107500	SCHLÜSSEL EINBAUS/AUSBAU KLINGE
SW108600	SCHMIRGELSCHEIBE Ø 25x9x6 mm	T 101600	MOTORLAGER Ø 10 mm	T 102910	FEDER SPERRKLINKE	T 107600	SPITZE BLOCKIERUNG KLINGE
						T 107900	SCHMIERFETT

RASOR®
dal 1946


T 102904
T 102904L
T 100200
T 102702
T 100201
T 100102
T 103000
T 102902
T 103000
T 103000
T 102900
T 103000
T 100400
T 100300
T 100900
T 100900
T 100700
T 100600
T 100800
SW100500
T 102001
T102000
T 102400
T 102300L
T 102903
T 102901F
T 1029F10
T 102201
T 102200L
T101000
T101200
T 101300 - V220-230
T 101301 - V110
T 101302 - V48
T101500
T 101600
T 102909
T 102908CPL
T 102908
T 102906
T 102910
T 102906
T 101700
T 101801
SW 1018CPL
SW 101800
SW 1059CPL
T 101900
T 102100
T 107900
T 107500
T 107600
T 1027 CPL
T 102701
SW1044CPL
SW104400
T 104500
T104501
SW1055CPL
T 105300
T 105200
T104700
T104800
T105400
T 106100
SW108800
SW109200
SW1086CPL
SW108900
SW108700
SW109100
SW109000
SW109300
SW108600
SW1041CPL
SW104100
SW104102
SW104103
SW104101
SW104101
T 104900
T105000
T105000
T 105700
T 105800
SW 1059CPL
T 105600
T 106000
10EHSS
T 106300
SW107101
SW108200
SW108100
SW10800
SW107800
SW107900
SW107400
SW1074CPL
T 1064CPL
SW107700
SW107701
T107000
T 106800
T 106500
T 106400

dal 1946

GARANTIE

Auf allen Rasor® Elettromeccanica S.r.l. Werkbank-Schneidern wird 12 Monate Garantie ab Rechnungsdatum gewährt, außer in Fällen abweichender schriftlicher Vereinbarungen.
Die Garantie umfasst alle Herstellungs- und Materialfehler. Ersatz- und Reparaturvorgänge sind nur erfasst, wenn sie von unserem Personal in unserer Werkstätte ausgeführt werden.Bei Warenrückgabe wegen Reparatur während der Garantieperiode, ist der Kunde verpflichtet, die komplette Einrichtung an Rasor® zu senden. Reparaturen während der Garantieperiode von einzelnen schadhaften Teilen sind nicht zugelassen. Das zu reparierende Material muss FRACHTFREI übermittelt werden. Nach der Reparatur wird die Maschine AUF KOSTEN DES KUNDEN zurückgesandt. Die Garantie deckt weder Technikerarbeiten vor Ort noch die Demontage der Maschine. Sollte aus praktischen Gründen einer unserer Techniker vor Ort gesandt werden, werden dem Kunden die Kosten inklusive der Reisekosten verrechnet.

Die Garantie umfasst nicht:

- ☞ Fehlfunktion aufgrund falscher Verwendung oder Montage,
- ☞ Fehlfunktion aufgrund Eingriffen Dritter,
- ☞ Fehlfunktion aufgrund mangelnder Wartung;
- ☞ Klingen und Bestandteile.

GARANTIEVERLUST:

- ☞ Im Falle von Zahlungsrückständen oder anderen Vertragsbrüchen,
- ☞ Wenn Änderungen oder Reparaturen an unserer Maschine ohne unsere Zustimmung vorgenommen werden,
- ☞ Wenn die Seriennummer verfälscht oder gelöscht wird,
- ☞ Wenn der Schaden durch unzulässige Verwendung, schlechte Behandlung, Stößen, Stürzen oder anderen unüblichen Handlungen eingetreten ist,
- ☞ Wenn die Einheit verfälscht, abmontiert oder bereits von nicht authorisiertem Personal repariert erscheint,
- ☞ Wenn die Maschine für Zwecke verwendet wird, die nicht in diesem Handbuch angeführt sind.

Die von der Garantie abgedeckten Reparaturarbeiten unterbrechen nicht die Garantiedauer.

Gerichtsstand ist Mailand (Italien).

Wir bedanken uns bereits im Voraus für die gründliche Lektüre und Benutzung dieses Handbuches und ersuchen Sie, uns von allfälligen Änderungen, die Sie zur Verbesserung oder für bessere Vollständigkeit für notwendig erachten, zu informieren.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE

Wir erklären hiermit, dass die genannte Maschine die Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE, elektromagnetische Kompatibilität CEE 89/336 und CEI EN 60204-1, Richtlinie 2002/44/CE (Rechtsverordnung 187 vom 19/08/2005) und die technischen Vorschriften UNI EN 414:2002, UNI EN ISO 12100-1:2005 und UNI EN ISO 12100-2:2005 erfüllt.

Geräuschtests wurden in Übereinstimmung mit der Vorschrift UNI EN ISO 11202 durchgeführt.

Der Werkbank-Schneider SW100 wurde gemäß fachmännischen Standards hergestellt.

Wir erklären, dass die oben genannten Gegenstände den geltenden Standards betreffend Sicherheit und Hygiene bei der Arbeit im Umgang mit den Werkzeugen selbst gemäß dem örtlichen Gesetz entsprechen; die oben genannten Gegenstände sind nicht Teil der in Annex IV, Art. 4, Paragraph 1, (Buchstabe a), Gesetz Nr. 459 vom 24. Juli 1996.

1. Kategorie: **WERKBANK-SCHNEIDER**

2. Hersteller: **RASOR®ELETTROMECCANICA S.R.L.**

3. Typ: **SW100**

4. Seriennummer: .....

5. Baujahr: .....

6. Herstellungsland: **ITALIEN**

7. Zusätzliche Informationen: .....

Datum:

_____

RASOR ELETTROMECCANICA S.R.L.
CUTTING EQUIPMENTS

Fälligkeit der Garantie:

12 Monate ab Rechnungsdatum oder Empfangsschein

_____

(Unterschrift)

RASOR®
dal 1946

Authorisierter Händler

(Stempel)